

An der Forschungsstelle Heidelberger Editionen und Texterschließung (HEDIT) der Universität Heidelberg sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere Hilfskraftstellen befristet zu besetzen:

Studentische Hilfskraft (w/m/d), ungeprüft/teilgeprüft/geprüft für 20–40 Stunden/Monat

Die Forschungsstelle HEDIT fördert und vernetzt die Editionstätigkeiten Heidelberger Wissenschaftler*innen. Gefördert werden digitale und analoge Editionsprojekte sowie Projekte, die größere Textmassen erschließen. Die Forschungsstelle arbeitet eng mit den einzelnen editorisch arbeitenden Wissenschaftler*innen sowie dem Heidelberg Center for Digital Humanities (HCDH) und der Universitätsbibliothek Heidelberg zusammen.

Ihre Aufgaben:

Sie unterstützen einzelne Editionsprojekte bei

- Transkriptionen (analog/digital)
- Annotation in XML/TEI
- Kollation
- Korrekturen
- Datenbankpflege

Ihr Profil:

- genaue, sorgfältige und ausdauernde Arbeitsweise
- Bereitschaft, sich in neue Projekte einzuarbeiten
- Teamfähigkeit
- wünschenswert sind Erfahrungen im Umgang mit Softwares und Tools digitaler oder analoger Editorik (Oxygen, Transkribus/eScriptorium, InDesign ...) sowie
- erste praktische oder theoretische Kenntnisse im Bereich Editionswissenschaft oder der Digital Humanities

Wir bieten:

- eine umfangreiche Einarbeitung in Grundlagen des editorischen Arbeitens
- Zugang zu Softwares
- Möglichkeit der Weiterbildung (Schulungen in TEI, Transkribus etc.)
- Vernetzung durch Mitarbeit in verschiedenen interdisziplinären Teams sowie Teilnahme an Workshops
- Kooperationsmöglichkeiten mit dem HCDH und somit ein innovatives Arbeitsumfeld
- Gelegenheit, aktiv bei laufenden und neuen Editionsprojekten an der Universität Heidelberg mitzuarbeiten

Wir wünschen uns eine längerfristige Zusammenarbeit. Arbeitsort sind die HEDIT-Räume in der Marstallstraße 6 in Heidelberg. Eine umfassende Einführung in die digitale wie analoge Editorik findet zu Arbeitsbeginn statt. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Praktika etc.) bis **zum 20. März 2024** in einer PDF-Datei per E-Mail unter Angabe des Betreffs „**Bewerbung HiWi HEDIT-Editionsprojekte**“ an Maximiliane Nietzsche und Isabel Langkabel (maximiliane.nietzsche@uni-heidelberg.de, i.langkabel@uni-heidelberg.de) senden. Rückfragen richten Sie bitte ebenfalls an diese Adressen.

Die Universität Heidelberg steht für Chancengleichheit und Diversität. Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Informationen zu Stellenausschreibungen und zum Datenschutz finden Sie unter www.uni-heidelberg.de/stellenmarkt.